



1. Bestimmen Sie eine der Funkstationen mit aufmontiertem Rauchmelder. Dieser ist dann der Signalgeber (A). Legen Sie diesen kurz beiseite.
2. Legen Sie die zu synchronisierten Funkstationen, Synchronnehmer (B) nebeneinander (Rauchmelder müssen noch nicht aufmontiert sein, da diese sonst schon bei der Synchronisation auslösen).
3. Drücken Sie nacheinander an den Funkstationen (B) ca. 3 Sekunden den Bedienknopf. Die „Status“-Leuchte fängt kurz an schnell zu blinken und leuchtet dann dauerhaft.
4. Drücken Sie an dem Signalgeber (A) ca. 1 Sek. den Bedienknopf während die anderen Funkstationen (B) noch dauerhaft leuchten.
5. Die Funkstationen (B) fangen kurz an zu blinken und leuchten dann wieder dauerhaft, ebenso wie der Funkgeber. (Funksignal wird gelernt)
6. Warten Sie ca. 30 Sekunden bis alle Lichter ausgehen.
7. Zum Testen halten Sie die „TEST“-Taste auf dem aufmontierten Rauchmelder der Funkstation (A) ca. 30 Sekunden gedrückt. Bei den anderen Funkstationen (B) fängt innerhalb von ca. 30 Sek. die „NET“-Leuchte an zu blinken. Dies bedeutet, dass das Auslösesignal empfangen wurde und die Stationen auslösen. (bei aufmontierten Rauchmelder auf den Funkstationen (B) fangen diese an zu piepsen.)
8. Verbinden Sie (falls noch nicht geschehen) die Rauchmelder auf die Funkstationen.

Hinweis:

Hat bei einer Funkstation die NET-Leuchte nicht begonnen zu blinken (Schritt 7), hat die Synchronisation nicht funktioniert und die Schritte müssen mit den noch nicht synchronisierten Funkstationen wiederholt werden. Synchrongeber (A) muss einer der schon synchronisierten Funkstationen sein.

Sollten Sie nachträglich noch Rauchmelder zu den schon Bestehenden synchronisieren wollen, gehen Sie die Punkte nochmals mit den zusätzlichen Rauchmeldern durch. Der Synchrongeber (A) muss einer der schon synchronisierten Funkstationen sein.